

Ebbe Steen Hansen – Joachim Rührenbeck

Testing DAASDC's Hearing Aid System ATS-16R at Square Dance

This text was submitted by Joachim Rührenbeck, the EAASDC representative for EAASDC Hearing-Aid.

Two notes on the following text:

- EAASDC and DAASDC Hearing Aid are identical, ATS-16
- The benefits of these devices start even before you have your own acoustic hearing apparatus.

Greetings, Joachim Rührenbeck

Hi, my name is Ebbe, and I started square dancing at the evening school in Aarhus in the autumn of 1988 with Willy Hjort – who in 1989 together with Inge Hjort started MIDTJYSK SQUARE DANCE and MIDTJYSK SQUARE DANCE KLUB, where I danced until we had to close – and now I dance in the club PENGUINS DENMARK. Square dancing has been a big part of my life.

As I got older, my wife complained that I couldn't hear very well, which led to me getting acoustic hearing apparatus, which I've now worn for more than 16 years, where my hearing has deteriorated over time – but I don't notice it so much myself.

In the week from 13 to 21 July, PENGUINS DENMARK had their annual dance in Tranum, which I of course attended. As something new, PENGUINS

Test des DAASDC-Hörgerätesystems ATS-16R beim Square Dance

Der Text wurde von Joachim Rührenbeck, dem EAASDC-Beauftragten für das EAASDC Hearing-Aid-System, eingereicht.

Zwei Anmerkungen zu dem folgenden Text:

- EAASDC und DAASDC Hearing Aid sind identisch, ATS-16
- Der Nutzen dieser Geräte beginnt schon, bevor man eigene Hörgeräte hat

Gruß, Joachim Rührenbeck.

Hallo, ich heiße Ebbe und habe im Herbst 1988 an der Abendschule in Aarhus mit dem Square Dance begonnen. Willy Hjort gründete 1989 zusammen mit Inge Hjort MIDTJYSK SQUARE DANCE und den MIDTJYSK SQUARE DANCE KLUB, in dem ich bis zur Schließung tanzte, und ich tanze jetzt im Club PENGUINS DENMARK. Square Dance hat einen großen Teil meines Lebens ausgemacht.

Als ich älter wurde, beklagte sich meine Frau, dass ich nicht mehr so gut höre, und so bekam ich Hörgeräte, die ich nun seit über 16 Jahren trage, wobei sich mein Gehör im Laufe der Zeit verschlechtert hat – ich selbst merke es aber nicht so sehr.

In der Woche vom 13. bis 21. Juli veranstalteten die PENGUINS DENMARK ihren jährlichen Tanz in Tranum, den ich natürlich besuchte. Als Neuheit hatten die PENGUINS einige Hearing Aid-Sets vom DAASDC

had borrowed some Hearing Aid system kits from DAASDC – something that should help you hear the caller more clearly if you are a little hard of hearing or are inhibited by the noise in the room – but I was not.

Lotte Vangsgaard (former chairman of DAASDC) was also in Trantum, and I noticed that she was using a receiver set with a unobtrusive cord up to her ear – a set she had bought herself. Because, as Lotte said, one of our callers had a pitch where Lotte had difficulty understanding him clearly – and the set helped with that. It made me think about my own situation – I sometimes struggle to hear consonants at the beginning of a word but have become quite good at guessing. Lotte suggested I try one of the sets, but it had been going well for so long, and you have a bit of pride, so I politely declined.

As the week progressed I realized I was making several silly mistakes – some due to lack of speech understanding, so I swallowed my pride one morning and went up to the podium and picked up a Hearing Aid receiver set and one of the supplied earphones that could be put outside the ear – I had my acoustic hearing apparatus behind my ear with the earphone inside the ear. I checked that the channel on the transmitter and receiver were the same, switched on the receiver and asked the caller for a sound test – the sound went straight in! So far so good – but what was it like in the square: amazing. I could still hear everything going on around me and carry on a conversation during breaks, but when the caller was on, his calls were

ausgeliehen – etwas, das einem helfen sollte, den Caller deutlicher zu hören, wenn man ein wenig schwerhörig ist oder durch den Lärm im Raum behindert wird – aber ich war es nicht.

Lotte Vangsgaard (ehemalige Vorsitzende des DAASDC) war auch in Trantum, und ich bemerkte, dass sie ein Empfangsgerät mit einem unauffälligen Kabel an ihrem Ohr benutzte – ein Gerät, das sie selbst gekauft hatte. Denn, wie Lotte sagte, hatte einer unserer Caller eine Tonlage, bei der Lotte Schwierigkeiten hatte, ihn klar zu verstehen – und das Gerät half dabei. Das brachte mich dazu, über meine eigene Situation nachzudenken – ich habe manchmal Schwierigkeiten, Konsonanten am Anfang eines Wortes zu hören, bin aber inzwischen recht gut im Raten. Lotte schlug mir vor, eines der Sets auszuprobieren, aber es lief schon so lange gut, und ich schätze, man hat ein bisschen Stolz, also habe ich höflich abgelehnt.

Im Laufe der Woche merkte ich, dass ich einige dumme Fehler machte – einige davon aufgrund mangelnden Sprachverständnisses. Also schluckte ich eines Morgens meinen Stolz herunter und ging zum Podium und nahm einen Hearing Aid-Empfänger und einen der mitgelieferten Ohrhörer, die man außerhalb des Ohrs aufsetzen konnte – ich hatte mein Hörgerät im Ohr und den Ohrhörer hinter dem Ohr. Ich vergewisserte mich, dass der Kanal auf dem Sender und dem Empfänger derselbe war, schaltete den Empfänger ein und bat den Caller um einen Klangtest – der Ton kam sofort an! So weit, so gut – aber wie war es auf dem Platz: Erstaunlich. Ich konnte immer noch alles hören, was um mich herum passierte, und in den Pausen ein Gespräch führen, aber wenn der Caller dran war, waren seine Ansagen sehr klar und jede Silbe

very clear, and every syllable came through. Even if the noise level increased in the hall when talking and discussing, the caller was clearly audible. It was a good experience. The set was used with the earphone outside the ear and my acoustic hearing apparatus speaker inside the ear for the three sessions of the day – morning, afternoon and evening session. By the way, one of our dancers noticed that she thought I reacted faster than usual 😊.

It was a success, so the next day, in agreement with our chairman, I wanted to try the set where I had my acoustic hearing apparatus in one ear and the earphone in the other ear – without my acoustic hearing apparatus there. That worked fine too – I didn't notice any difference.

Now I used an earphone to put on the outside of the ear, but you can use any earphone with a mini-jack plug – and also one of these cute little earphones to put in the ear if the ear canal is not otherwise occupied. If the cord is then passed under your shirt, you hardly notice that you're using the device.

I had a really good experience and can only recommend the set – then it's not your hearing that should be the reason for giving up this wonderful leisure interest.

Sincerely yours

Ebbe Steen Hansen
Penguins Denmark

*Translated from Danish by J. Rührenbeck
with the support of DeepL Translate)*

kam durch. Selbst wenn der Geräuschpegel im Saal beim Reden und Diskutieren anstieg, war der Caller klar zu verstehen. Das war eine gute Erfahrung. Das Set wurde mit dem Ohrhörer außerhalb des Ohrs und dem Hörgerätelautsprecher im Ohr für die drei Sitzungen des Tages – Morgen-, Nachmittags- und Abendsitzung – verwendet. Übrigens bemerkte eine unserer Tänzerinnen, dass ich ihrer Meinung nach schneller reagierte als sonst 😊.

Es war ein Erfolg, so dass ich am nächsten Tag in Absprache mit unserem Vorsitzenden das Set ausprobieren wollte, bei dem ich mein Hörgerät in einem Ohr und den Ohrhörer im anderen Ohr hatte – dort ohne Hörgerät. Das hat auch gut funktioniert – ich habe keinen Unterschied bemerkt.

Nun habe ich einen Ohrhörer verwendet, den ich außen am Ohr ansetze, aber man kann jeden Ohrhörer mit einem Miniklinikenstecker verwenden – und auch einen dieser süßen kleinen Ohrhörer, die man ins Ohr steckt, wenn der Gehörgang nicht anderweitig belegt ist. Wenn man das Kabel dann unter dem Hemd durchführt, merkt man kaum, dass man das Gerät benutzt.

Ich habe wirklich gute Erfahrungen gemacht und kann das Set nur empfehlen – dann sollte nicht das Gehör der Grund sein, auf dieses wunderbare Freizeitvergnügen zu verzichten.

Mit freundlichen Grüßen

Ebbe Steen Hansen
Penguins Denmark

*Aus dem Dänischen übersetzt von J. Rührenbeck
mit Unterstützung durch DeepL Translate*